

Italienerin Sara De Bartolomeo beeindruckt über Gastfreundschaft

Kronberg (pu) – Zum zweiten Mal weit gegenwärtig mit Sara De Bartolomeo eine Austauschstudentin aus der Partnerstadt Porto Recanati in der Burgstadt zur Ableistung eines zweimonatigen Praktikums bei der Stadtverwaltung Kronberg. Vermittelt und vorbereitet wurde dieser Kontakt durch den hiesigen Partnerschaftsverein, deren Mitglieder von der Vorbereitung bis Aufenthaltsende für die Klärung sämtlicher anfallender Fragen als erste Ansprechpartner unterstützend zur Seite stehen.

Derart liebevoll von Anfang an betreut, fiel der 22-jährigen Italienerin die Entscheidung leicht, mitten im Sommer bereitwillig Strandpromenade und Meer gegen Burgblick im Taunus einzutauschen.

Vom ersten Moment ihrer Ankunft Anfang Juli fühlte sie sich dank der ihr entgegengebrachten herzlichen Gastfreundschaft direkt heimisch und genießt unübersehbar ihren Aufenthalt. Von Fernweh keine Spur.



Die Fremdsprachenstudentin Sara De Bartolomeo während des Besuch des italienischen Abends. **Foto: S. Puck**

Noch bis 1. September erhält sie Einblick in verschiedene Arbeitsabläufe. Vorwiegend Besucher der Stadtbücherei dürften die junge Frau schon kennengelernt haben, die aufgrund ihrer hervorragenden Sprachkenntnisse problemlos sowohl bei der Annahme von Büchern, deren Registrierung im Computer

und Ausgabe neuen Lesestoffs eingesetzt werden kann, als auch für das Aussortieren alter Medien. Ihr Hauptaugenmerk gilt dabei der konsequenten Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse und dem Kennenlernen „der Deutschen und ihrer Gewohnheiten“.

Dazu mischt sich die 22-Jährige mit Begeisterung bei jeder sich bietenden Gelegenheit unter das Volk. Kaum die Unterkunft erreicht und die Koffer ausgepackt, besuchte sie gemeinsam mit Wolfgang Schmidt-Gauer, dem Chorleiter der 1. Kronberger Laienspielschar, der sie für die Dauer ihres Kronberg-Aufenthalts beherbergt, das traditionelle Volksfest Thäler Kerb. Bei einigen Veranstaltungen des Partnerschaftsvereins Kronberg-Porto Recanati schaute sie ebenso vorbei wie jüngst bei der französischen Schülergruppe aus Le Lavandou, die in der vergangenen Woche Kronberg und Umgebung erkundete (wir berichteten).

Ihre Sportlichkeit stellte sie als Zumba-Trainerin bei der Jazzgymnastikgruppe aus dem benachbarten Falkenstein unter Beweis.

„Ich habe schon viele Freunde gefunden“, erzählte sie mit leuchtenden Augen während des italienischen Abends des Partnerschaftsvereins im Rahmen des Oberhöchstädter Sommers.

Im Verlauf bisher geführter Gespräche beeindruckte sie vor allem „die positive Meinung der Kronberger zur italienischen Partnerstadt“ und die schon erwähnte Gastfreundschaft.

Als Mitglied des dortigen Partnerschaftsvereins „Amici di Kronberg“ hatte sie die Burgstadt erstmals vor drei Jahren anlässlich des Kronberger Weihnachtsmarktes besucht und nochmals im letzten Jahr. Während dieses Aufenthalts reifte auch der Entschluss für das Praktikum im Taunus.

Aktuell besucht Sara De Bartolomeo, die fließend Englisch, Russisch, Deutsch, Französisch und Spanisch spricht, die Universität Discipline della Mediazione linguistica in Macerata (Provinzhauptstadt der gleichnamigen Provinz in der italienischen Region Marken). Im weiteren Verlauf beabsichtigt sie ihre Fertigkeiten noch weiter zu vervollständigen mit dem Ziel vor Augen, nach Beendigung ihres Studiums als Dolmetscherin im Bereich Tourismus oder für Wirtschaftsunternehmen tätig zu werden.

Die kommenden vier Wochen bis zu ihrer Rückkehr nach Italien will sie nutzen, Land und Leute noch besser kennenzulernen und ihr Netzwerk auszubauen.